

Zins- und Konjunkturausblick

Peter Brezinschek

Velden, 16. März 2023



Diese Präsentation dient zu Informationszwecken.

Die Präsentation ist weder ein öffentliches Angebot noch eine Einladung zur Angebotsstellung im Sinne des KMG, des Börsegesetzes oder eines vergleichbaren ausländischen Gesetzes. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines solchen Finanzproduktes hat auf der Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes zu erfolgen und nicht auf der Grundlage dieser Präsentation.

Diese Präsentation ist keine persönliche Empfehlung / Anlageberatung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Die Präsentation stellt keine Grundlage irgendeines Vertrages oder einer Verpflichtung dar.

Die Präsentation stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung für den Kauf oder Verkauf eines Finanzproduktes dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden.

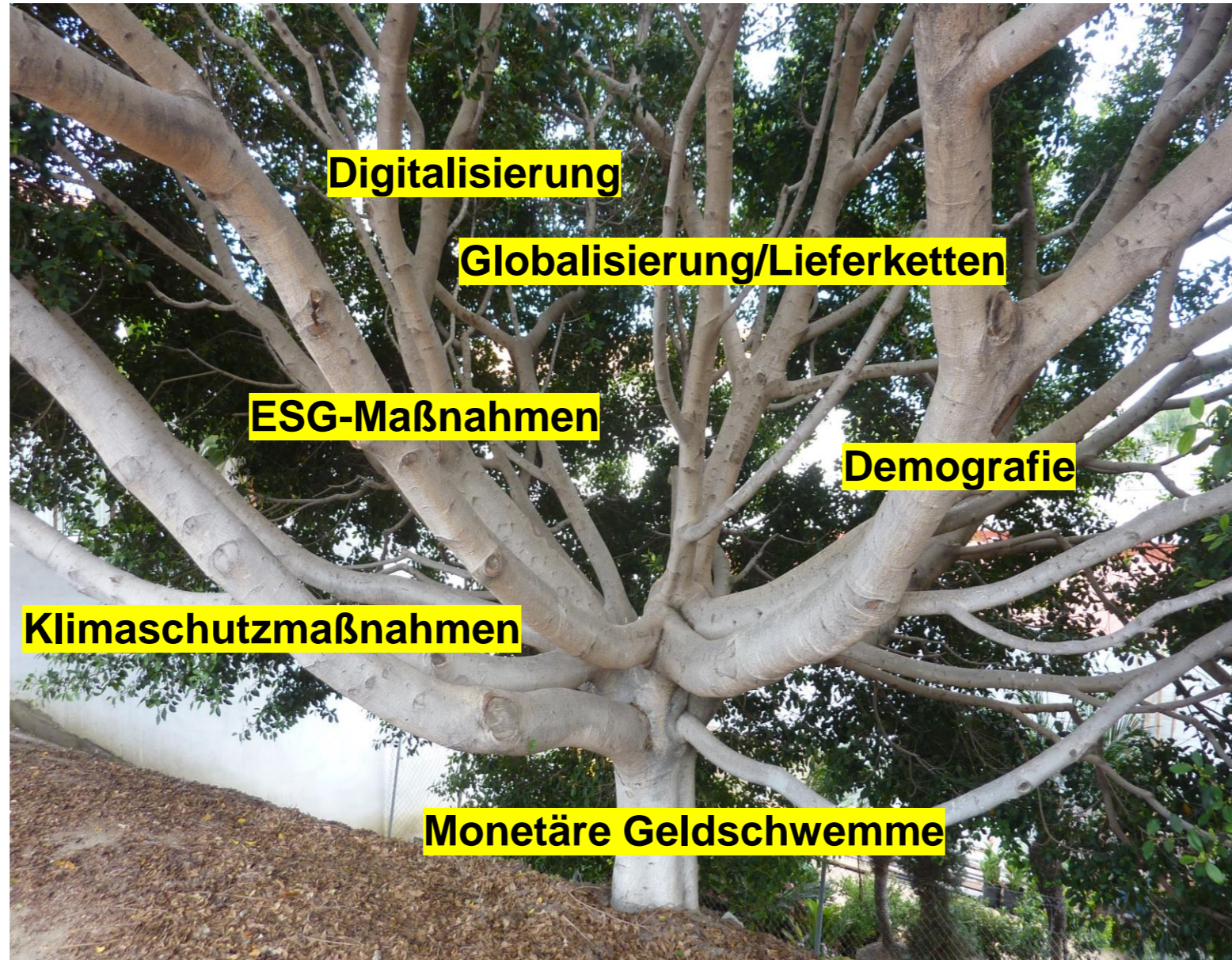
KÜNFTIGE TRENDS -

Ein klarer Blick ist gefragt!



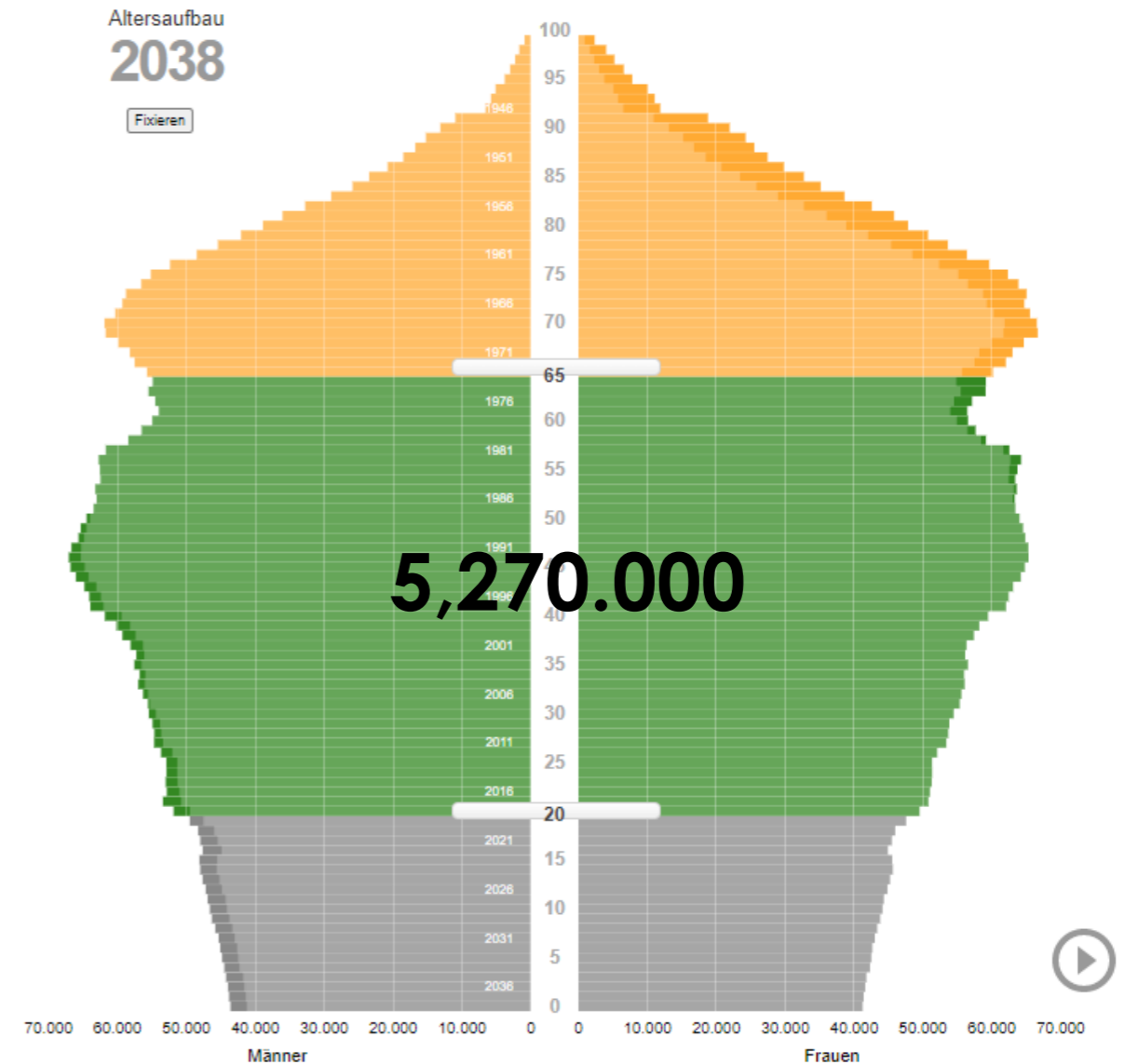
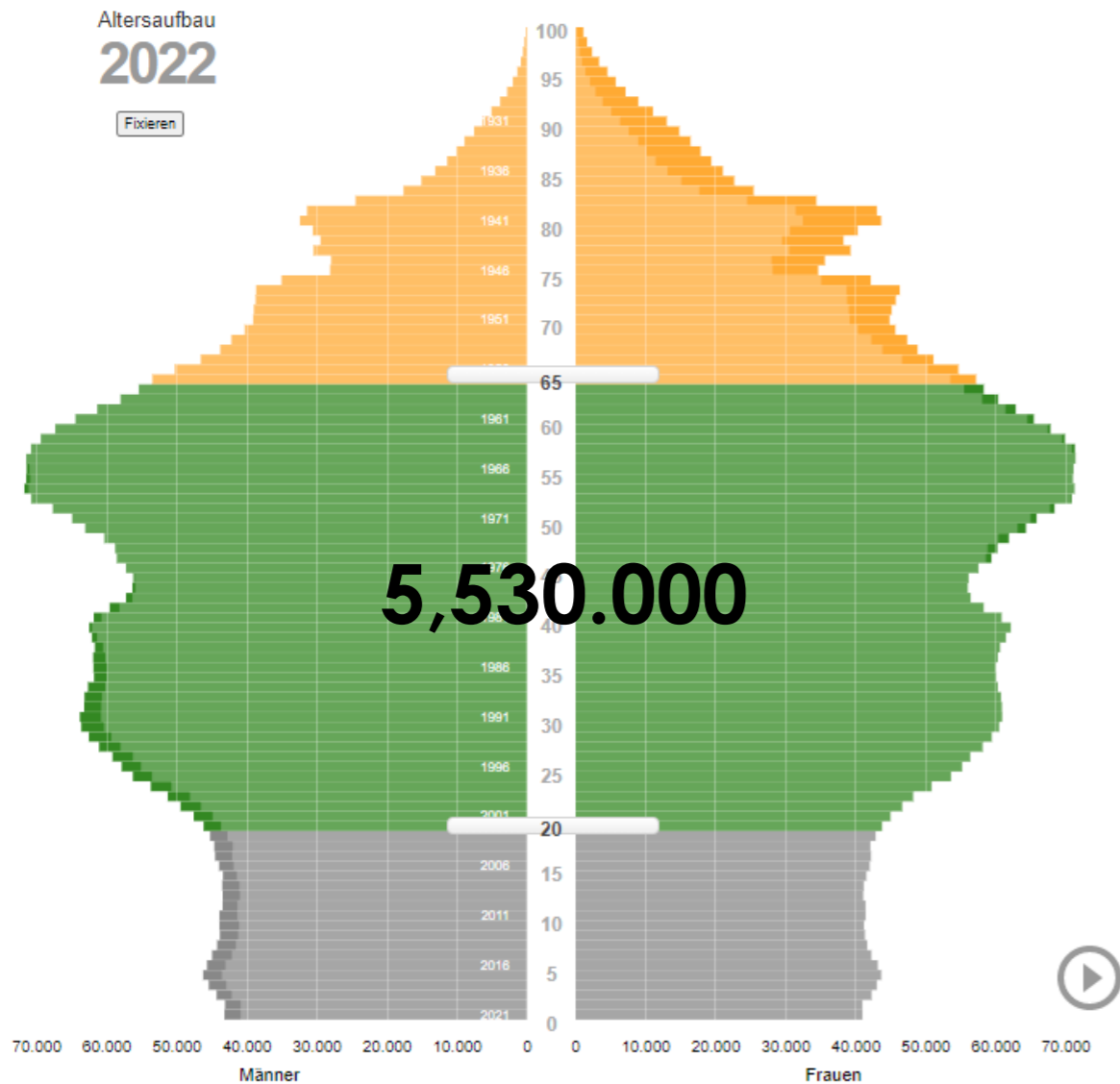
INFLATION

Deutlich höheres Potenzial als in den vergangenen 10 Jahren



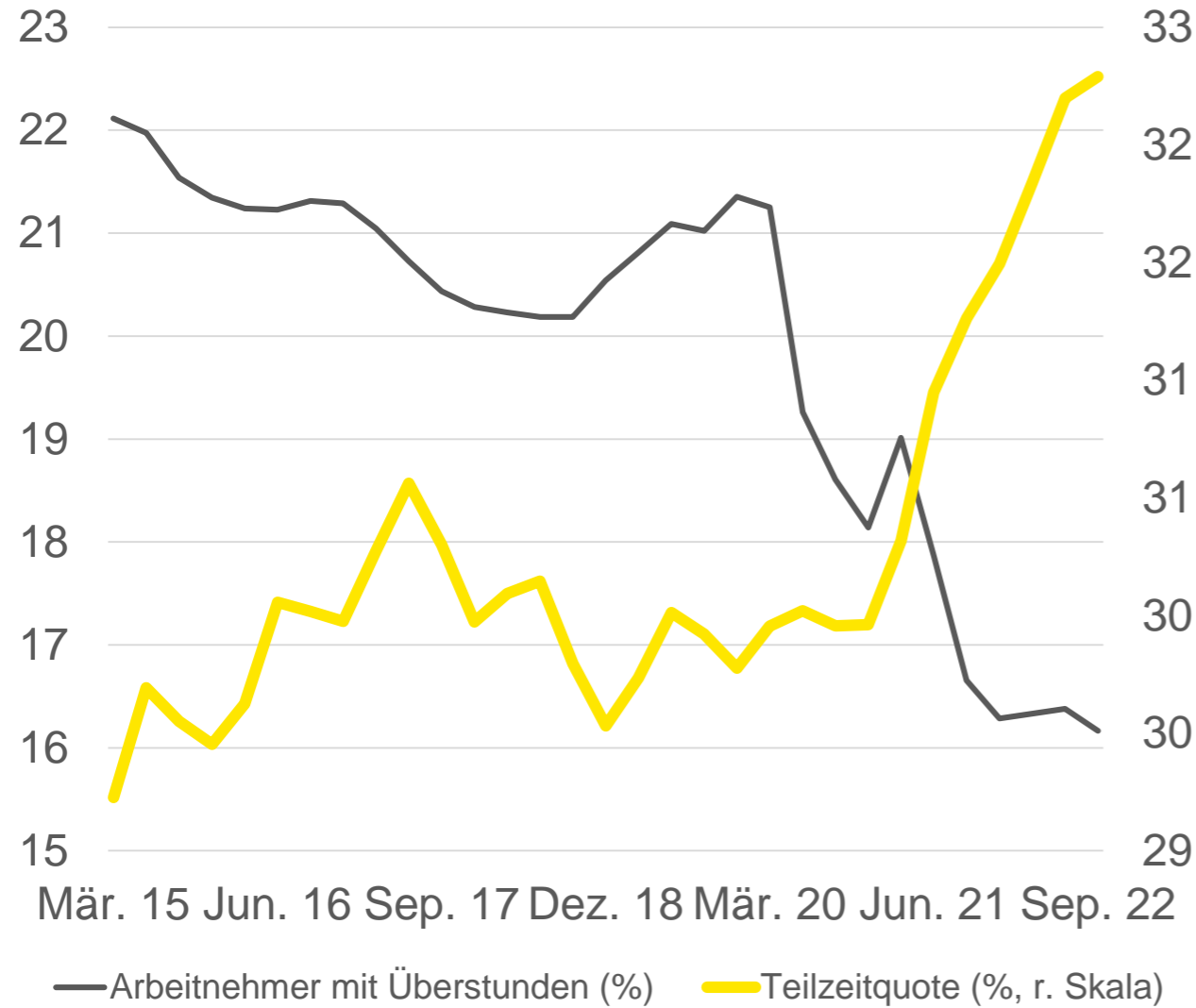
BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG ÖSTERREICH

Arbeitsfähige Bevölkerung nimmt auch absolut ab!

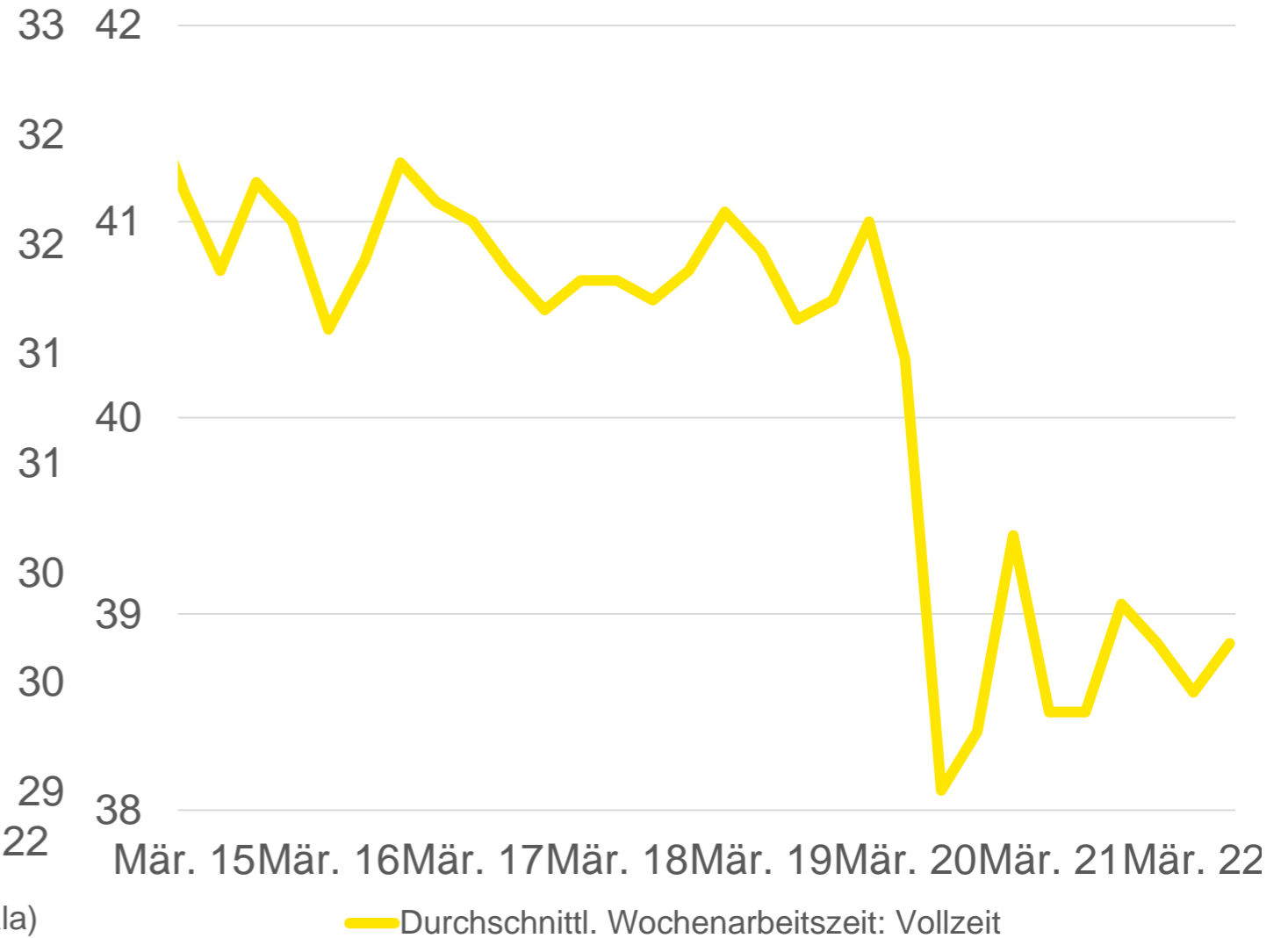


ARBEITSMARKT ÖSTERREICH – WARUM DIESE ARBEITSKRÄFTEKNAPPHEIT?

Geänderte Sichtweise auf (Arbeits-)Leben durch Corona – „weniger ist mehr?“



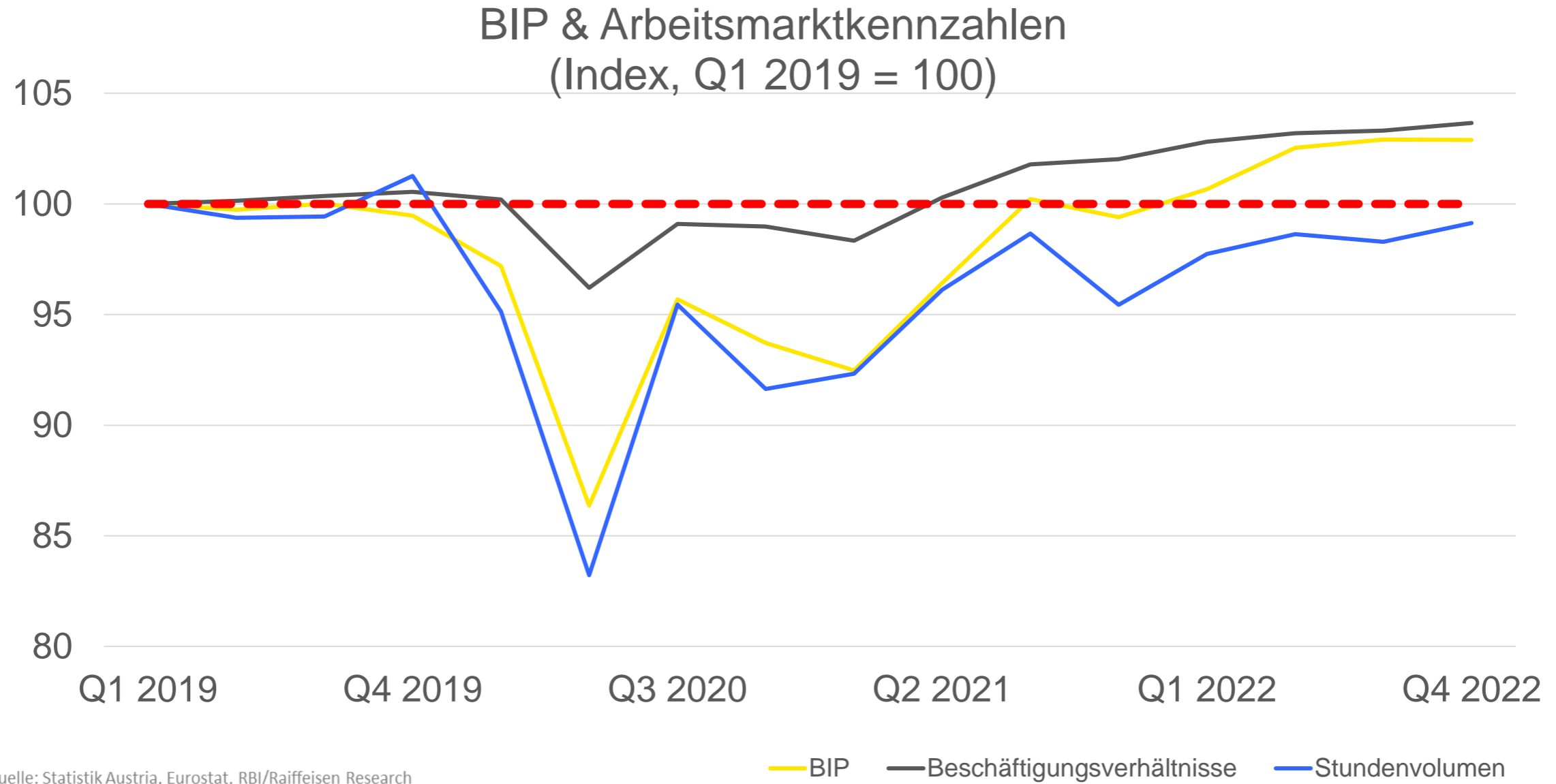
Quelle: Statistik Austria, Eurostat, RBI/Raiffeisen Research



Quelle: Statistik Austria, Eurostat, RBI/Raiffeisen Research

ARBEITSMARKT ÖSTERREICH

Rekordbeschäftigung, aber weniger Arbeitsstunden



STELLENANDRANG ÖSTERREICH

2015 13,2

Februar 2023 2,0

STELLENANDRANG KÄRNTEN FEBRUAR

2023 2,8

Chemie 0,6

Maschinenbau 0,8

Möbel 1,6

Holz 2,6

Papier 3,0

Gesundheitswesen 3,1

Tourismus 4,0

Öffentliche Verwaltung 10,9

LOHNABSCHLÜSSE ÖSTERREICH

2023 wieder Reallohnsteigerungen

Einigung bei Lohn-Verhandlungen in der Metall-Industrie

KURIER 4.11.2022

Arbeiter bekommen je nach Lohngruppe zwischen 8 und 8,9 Prozent mehr, Angestellte bekommen 7 Prozent mehr Gehalt.

KV Elektro-/Elektronikindustrie: Gewerkschaften fordern 12,9 Prozent mehr Lohn und Gehalt

8.3 2023



Gewerkschaft Bau-Holz

3. März um 09:00 · 🌐

Erfolgreiche Halbzeitbilanz der GBH-Frühjahrslohnrunde: 9,7 bis zu 13,2 Prozent für 123.000 Beschäftigte! 🧑‍🏭💪

Löhne und Gehälter in den Brauereien werden um 7,4 Prozent erhöht

KLEINE ZEITUNG 19.12.2022

HOLZ-SÄGE · 28. FEBRUAR 2023

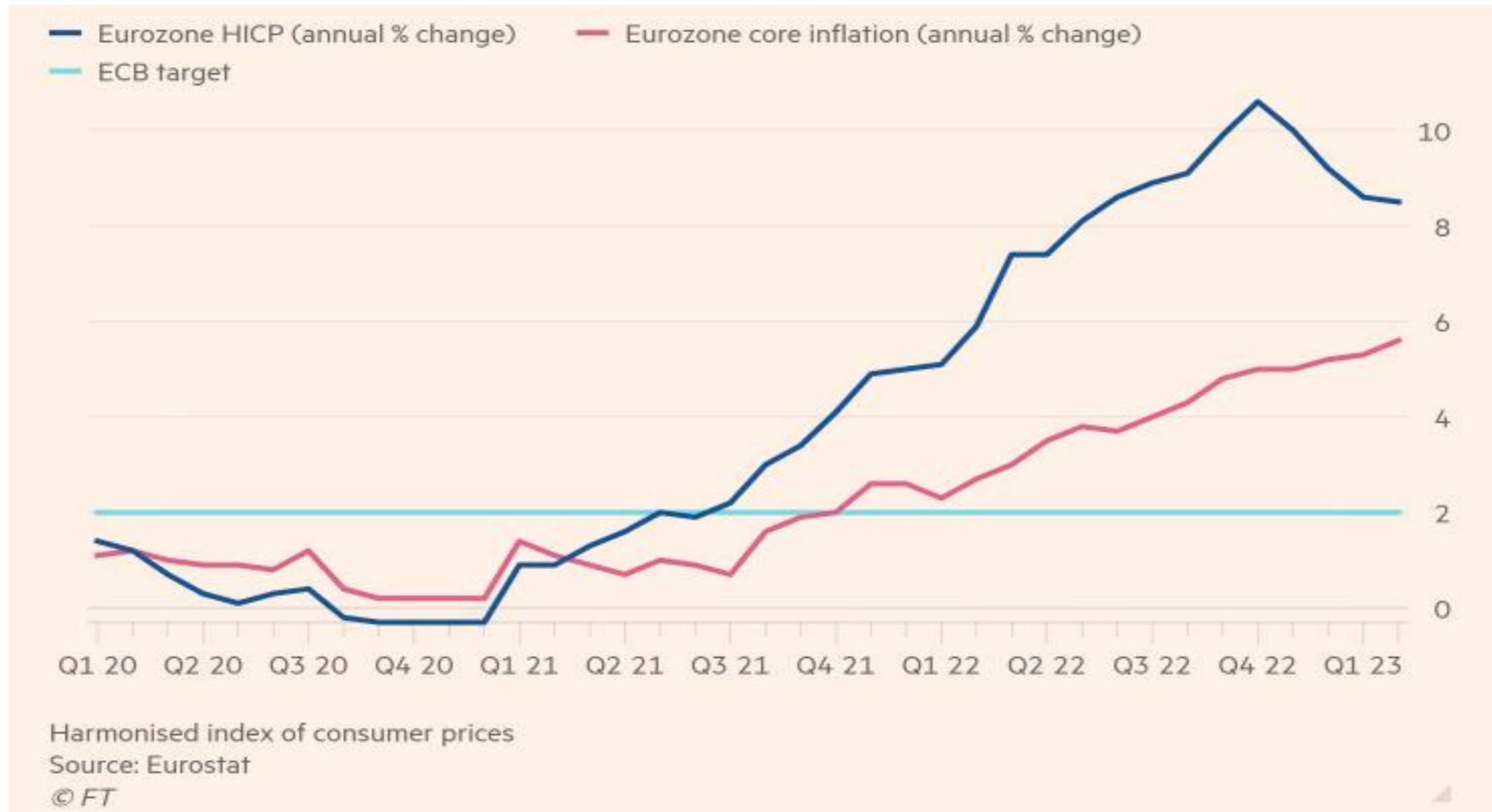
KV Holz-, Säge- und Faser- und Spanplattenindustrie: Plus 9,8 % im Kampf gegen die Teuerung

28.000 Beschäftigte aus 1.300 Betrieben bekommen eine deutliche Lohn- und Gehaltserhöhung ab 1. Mai 2023

...

INFLATION: EUROZONE

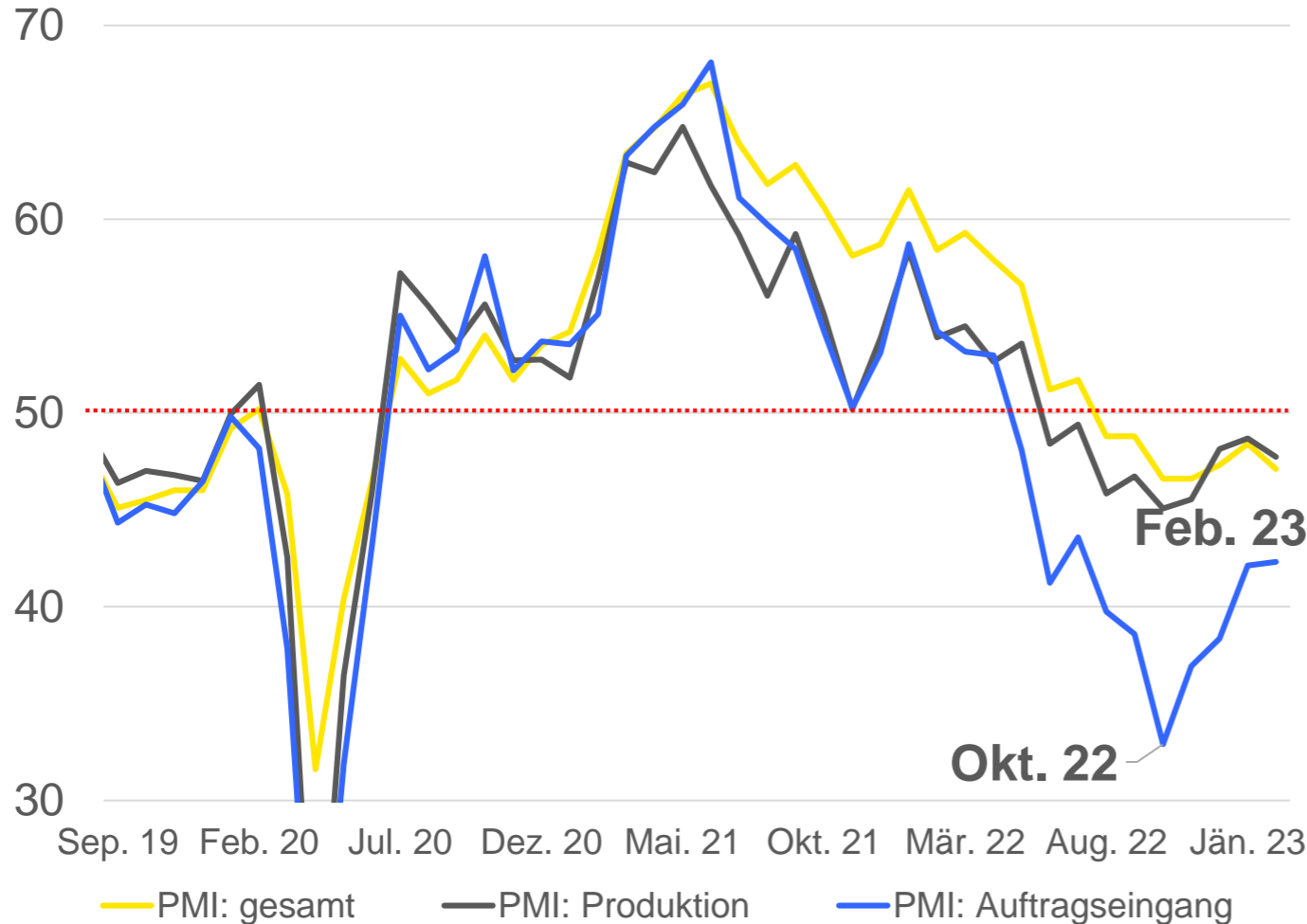
Kernrate ist hartnäckig hoch



ÖSTERREICH: NACH STAGNATION ZU JAHRESBEGINN

folgt Konjunkturerholung im zweiten Halbjahr 2023

PMI Industrie Österreich: Details



	ÖSTERREICH	EUROZONE
2022	5,0 % p.a.	3,5 % p.a.
2023e	0,9 % p.a.	0,3 % p.a.
2024f	1,8 % p.a.	2,0 % p.a.

	ITALIEN	SLOWENIEN
2022	3,9 % p.a.	5,1 % p.a.
2023e	0,8 % p.a.	1,0 % p.a.
2024f	1,0 % p.a.	2,0 % p.a.

Quelle: Refinitiv, RBI/Raiffeisen Research

Quelle: Europäische Kommission Februar 2023; RBI/Raiffeisen Research

EZB IM BLICKPUNKT

unterschiedlicher Meinungen



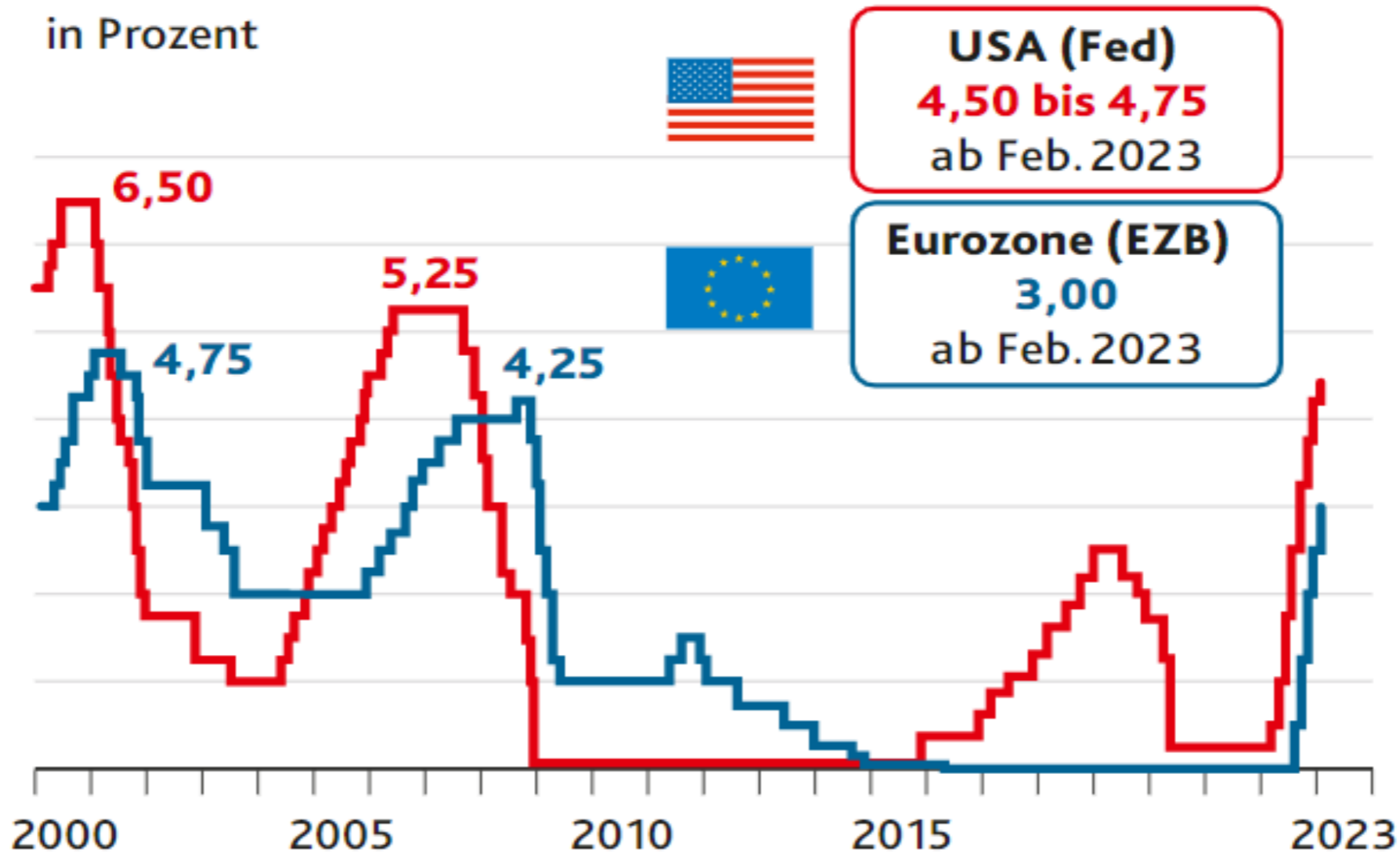
„Wir müssen die Zinsen auf restriktives Niveau bringen und dort längere Zeit belassen!“

EZB-PK 02.02.2023

GELDPOLITIK USA & EUROPA

2023 endet der Leitzinsanstieg – aber auf welchem Niveau?

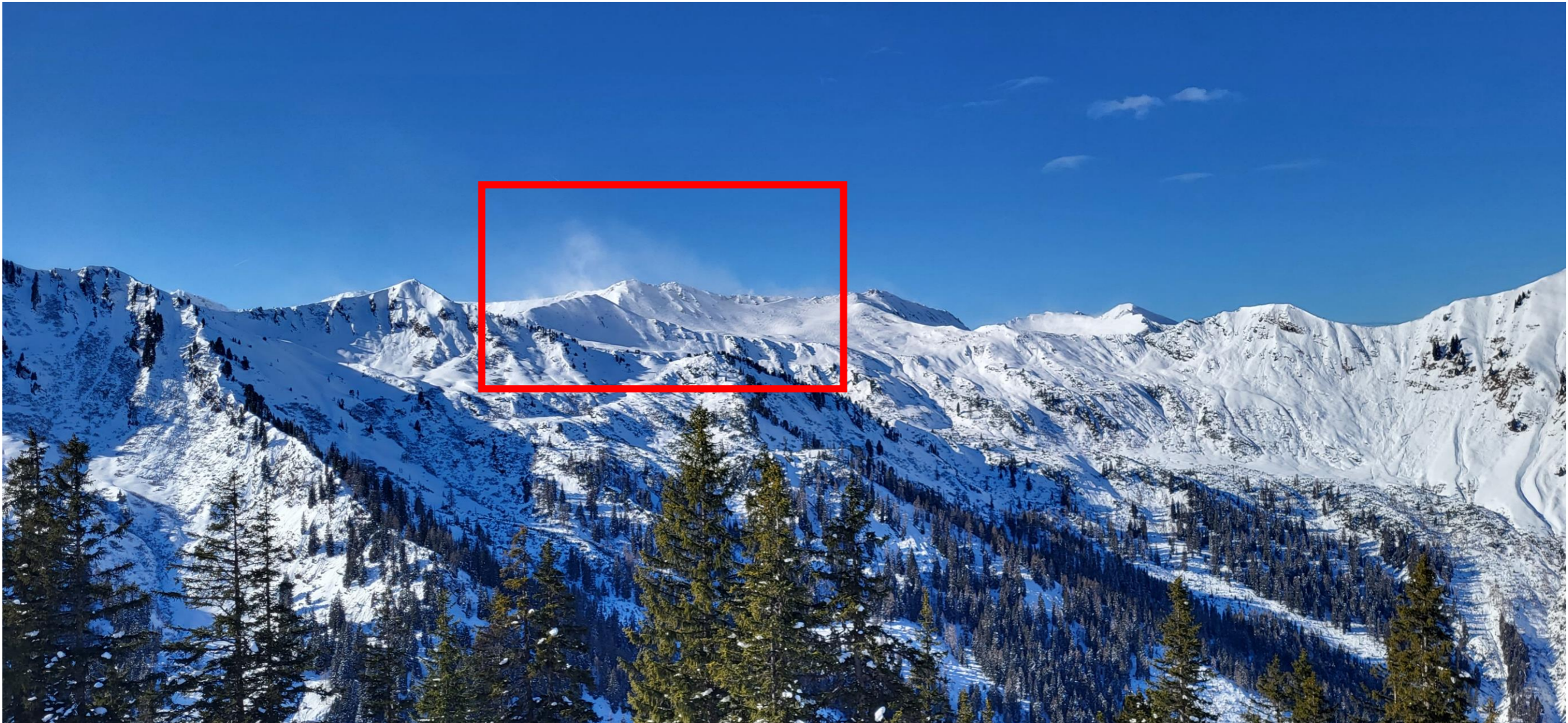
ENTWICKLUNG DER LEITZINSSÄTZE SEIT 2000



Quelle@APA

GUTE BEDINGUNGEN AUF FINANZMÄRKTEN

aber nicht jederzeit und überall



GUTE BEDINGUNGEN AUF FINANZMÄRKTEN

aber nicht jederzeit und überall

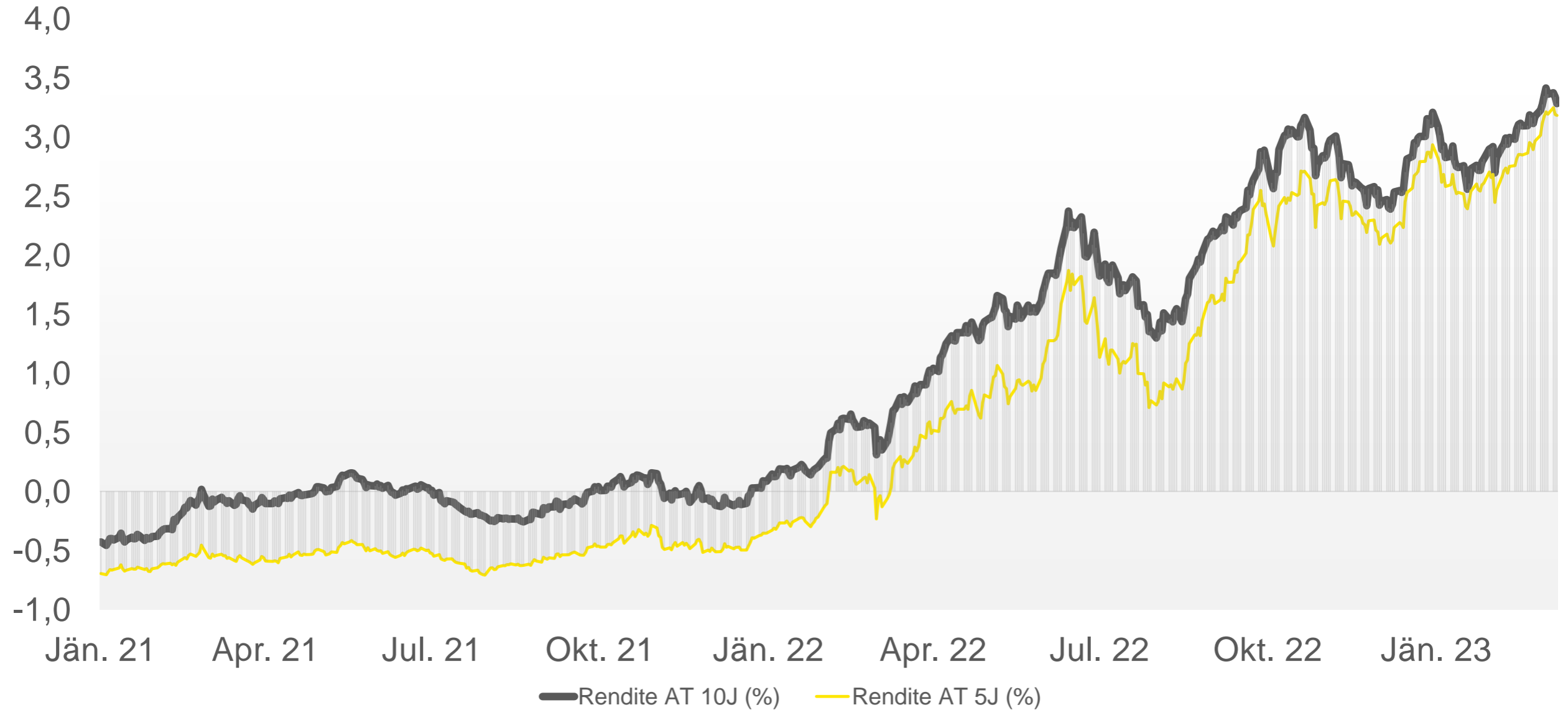


IM STURM DES ZINSANSTIEGS



RENTENMARKT ÖSTERREICH

Anhaltender Renditeanstieg



Quelle: Refinitiv, RBI/Raifeisen Research

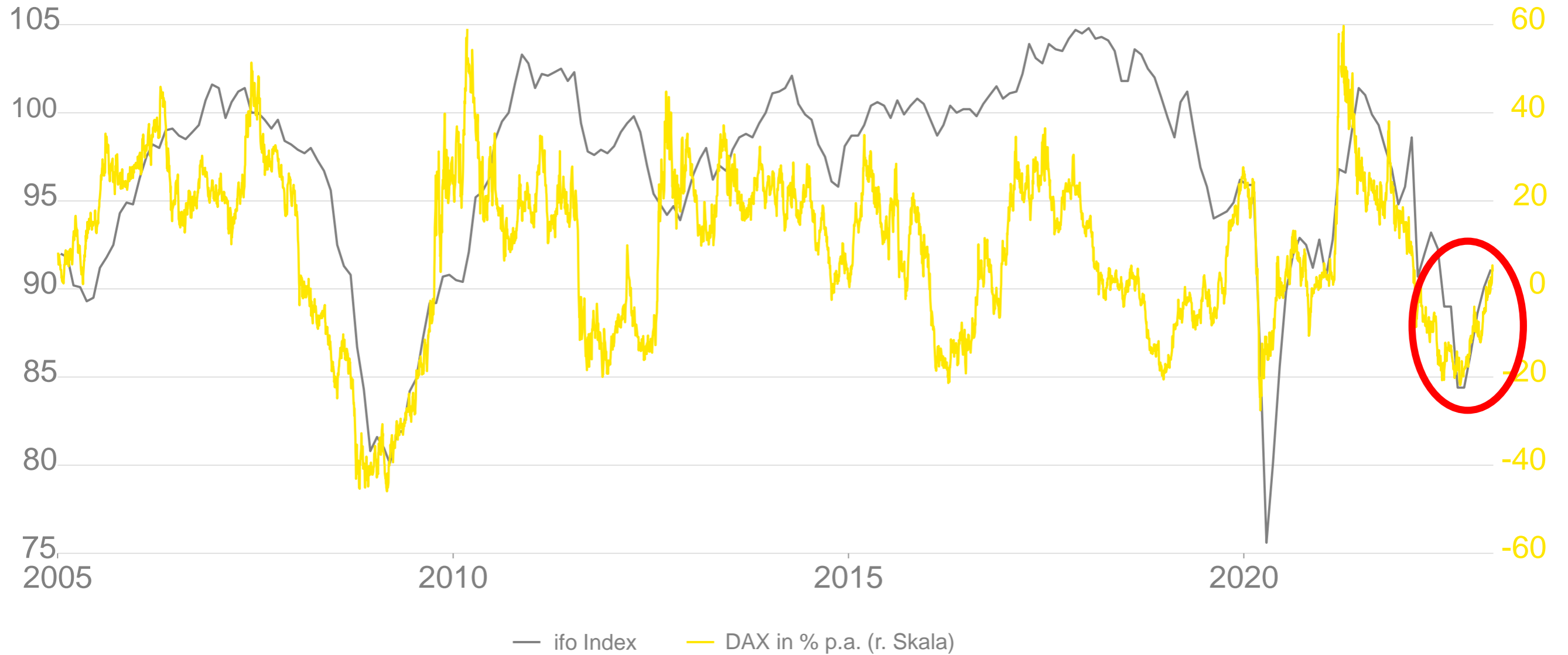
40 JAHRE AKTIENMARKT-HAUSSE

Je älter, umso besser?



AKTIENMÄRKTE & WIRTSCHAFT

Europäische Vorlaufindikatoren deuten Stabilisierung/Erholung an



Quelle: Refinitiv, RBI/Raiffeisen Research
Letztes Update: 27.02.2023 um 09:29:58

ZUSAMMENFASSUNG

Stagnation mündet in moderatem Aufschwung

Inflationshöhepunkt hinter uns, aber Kernrate bleibt hoch

Weiterer Zinsanstieg zu Jahresbeginn in restriktiven Bereich

Rentenrenditen erreichen teilweise wieder realen Ertrag

Trendwende an Aktienmärkten +, ebenso bei Immobilien -

Risikohinweise und Aufklärungen

Warnhinweise

- Die Zahlenangaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit. Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung. Dies gilt insbesondere, falls das Finanzinstrument, der Finanzindex oder die Wertpapierdienstleistung seit weniger als 12 Monaten angeboten wird. Insbesondere ist dann dieser besonders kurze Vergleichszeitraum kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.
- Die Wertentwicklung eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung wird durch Provisionen, Gebühren und andere Entgelte reduziert, die von den individuellen Umständen des Investors abhängen.
- Infolge von Währungsschwankungen kann das Veranlagungsergebnis eines Finanzinstruments sowie einer Finanz- oder Wertpapierdienstleistung steigen oder fallen.
- Prognosen zu zukünftigen Entwicklungen beruhen auf reinen Schätzungen und Annahmen. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung kann von der Prognose abweichen. Prognosen sind daher kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse und Entwicklungen eines Finanzinstruments, eines Finanzindex oder einer Wertpapierdienstleistung.
- Es werden vom Autor dieser Publikation keine Empfehlungen zu Einzelwerten bei Aktien, Anleihen oder derivativen Produkten erstellt und daher auch nicht publiziert. Eine Empfehlungshistorie wie bei Analyseabteilungen üblich, ist daher nicht zu erstellen, weil nicht Gegenstand der Analysetätigkeit.

Disclaimer / Finanzanalyse

Für die Erstellung dieser Publikation verantwortlich: Brezinschek Finanzberatungs KEG

Die Brezinschek Finanzberatungs KEG ist eine Kommandit-Erwerbsgesellschaft mit dem Firmensitz Ruzickagasse 88-104/19, 1230 Wien, Österreich.

Gegenstand des Unternehmens ist die Konsulententätigkeit im Bereich der Finanzberatung, Ökonomie, Finanzwirtschaft und der elektronischen Datenverarbeitung.

Der Gesellschaftsvertrag wurde am 28.12.1996 per Beschluss des Handelsgerichts Wien, Riemergasse 7, 1010 Wien bewilligt. Die Firmenbuchnummer lautet seither FN 152024 s

Dieses Dokument dient zu Informationszwecken und darf nicht ohne Zustimmung der Brezinschek Finanzberatungs KEG vervielfältigt oder an andere Personen weiterverteilt werden. Dieses Dokument ist weder ein Angebot, noch eine Einladung zur Angebotsstellung, noch ein Prospekt im Sinne des KMG oder des Börsegesetzes oder eines vergleichbaren ausländischen Gesetzes. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung (alle nachfolgend „Produkt“) hat auf Grundlage eines genehmigten und veröffentlichten Prospektes oder der vollständigen Dokumentation des entsprechenden Produkts zu erfolgen und nicht auf Grundlage dieses Dokuments.

Dieses Dokument ist keine persönliche Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten im Sinne des Wertpapieraufsichtsgesetzes. Weder dieses Dokument noch seine Bestandteile bilden die Grundlage irgendeines Vertrages oder einer Verpflichtung irgendeiner Art. Dieses Dokument stellt keinen Ersatz für die erforderliche Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments, eines Finanzproduktes oder einer Veranlagung dar. Eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung in Bezug auf den Kauf oder Verkauf eines der genannten Produkte kann bei Ihrem Bankberater eingeholt werden.

Diese Analyse basiert auf grundsätzlich allgemein zugänglichen Informationen und nicht auf vertraulichen Informationen, die dem unmittelbaren Verfasser der Analyse ausschließlich aufgrund der Kundenbeziehung zu einer Person zugegangen sind.

Die Brezinschek Finanzberatungs KEG erachtet – außer anderwärtig in dieser Publikation ausdrücklich offengelegt – sämtliche Informationen als zuverlässig, macht jedoch keine Zusicherungen betreffend deren Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die Information dieser Publikation entspricht dem Stand zum Erstellungsdatum. Sie kann aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass die Publikation geändert wird.

Sofern nicht ausdrücklich anders offengelegt (www.raiffeisenresearch.com/special_compensation), werden die von der RBI beschäftigten Analysten nicht für bestimmte Investment Banking-Transaktionen vergütet. Die Vergütung des Autors bzw. der Autoren dieses Berichtes basiert auf den Honorarnoten, welche die Brezinschek Finanzberatungs KEG an die jeweilige auftraggebende Institution/Organisation ausstellt. Andere Vergütungsformen existieren bei der Brezinschek Finanzberatungs KEG nicht.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz

BrezinschekFinanzberatungsKEG

Firmensitz&Postanschrift: Ruzickagasse 88-104/19, 1230 Wien

Telefon: +43-1-9690534; email: brezinschek.peter@gmail.com

Firmenbuchnummer: FN 152024 s beim Handelsgericht Wien

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: UID ATU 60593067

Vorstand von Brezinschek Finanzberatungs KEG– Personengesellschaft zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen:

Mag. Peter Brezinschek

Diese Publikation ist in Zusammenarbeit mit Raiffeisen Research entstanden – Verein zur Verbreitung von volkswirtschaftlichen Analysen und Finanzmarktanalysen ist als behördlich registrierter Verein konstituiert. Zweck und Tätigkeit des Vereins ist unter anderem die Verbreitung von Analysen, Daten, Prognosen und Berichten und ähnlichen Publikationen bezogen auf die österreichische und internationale Volkswirtschaft und den Finanzmarkt.

Grundlegende inhaltliche Richtung dieser Publikation: Analyse zu Volkswirtschaft, Zinsen und Währungen, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen, Aktien sowie Rohstoffen mit den regionalen Schwerpunkten Eurozone und im Speziellen Österreich unter Berücksichtigung der globalen Märkte.

Die Analyse erfolgt unter Einsatz der unterschiedlichen Analyse-Ansätze: Fundamentaler Analyse, quantitativer Analyse und/oder technischer Analyse.

Hersteller dieser Publikation: Brezinschek Finanzberatungs KEG, Ruzickagasse 88-104/19, A-1230 Wien

Editor: Peter Brezinschek Fertiggestellt: 13.03.2023, 10:00 Uhr MESZ / Erstmalige Weitergabe: 16.03.2023, 15 Uhr MESZ